

Insect Respect Neuigkeiten (2/19)

Heute erhalten Sie die vierteljährlich erscheinenden, kompakten Neuigkeiten von Insect Respect. Wenn Sie weitere Personen kennen, die sich dafür interessieren oder selbst keine Nachrichten mehr erhalten möchten, melden Sie sich bei uns: kontakt@insect-respect.org



Bericht vom 3. Tag der Insekten Deutschland

Die Wirtschaft kann und muss etwas gegen das Insektensterben tun – so lautete der Grundtenor beim 3. Tag der Insekten Deutschland. Bei der Tagung am 20./21. März 2019 vernetzten Insect Respect und das Museum für Naturkunde Berlin etwa 30 Referenten, über 300 Teilnehmer sowie ca. 1.000 Besucher des Museums. Gemeinsam diskutierten sie die Frage, was jeder Einzelne und vor allem Unternehmen für den Schutz von Insekten tun können. Akteure aus Wirtschaft, Politik, Forschung, Umweltorganisationen, Bildung, Medien und Zivilgesellschaft zeigten am #TagderInsekten Lösungen gegen das Insektensterben. Zahlreiche Medien berichteten. Die multimediale Tagungsdokumentation gibt mit Präsentationen, Videos, Texten und Bildern die Ergebnisse wieder. (zum Eventvideo)

[Mehr](#)



Bei der Rossmann-Marke Rubin zählt nun jede Fliege

Vier Produkte der Rossmann-Marke RUBIN zeigen seit Frühjahr 2019 das Insect Respect Label auf ihren Verpackungen. Sie garantieren damit, dass für die entstandenen Schäden durch das Insektenschutzmittel in Innenräumen ein ökologischer Ausgleich über das Gütezeichen geschaffen wird. Insect Respect fördert zudem das Bewusstsein für Insekten. Das Insect Respect Label findet sich auf der RUBIN-Fruchtliegenfalle, der Gelbfalle, der Lebensmittel Mottenfalle und der Kleider- und Textilmottenfalle.

[Mehr](#)



Save the Date: Tag der Insekten Schweiz (19.09.2019)

Nach dem ersten Tag der Insekten in der Schweiz mit über 220 Teilnehmern können sich eidgenössische Insektenfans nun auf eine zweite Ausgabe des Events freuen. Den Tag der Insekten Schweiz 2019 veranstalten Insect Respect und BirdLife Schweiz wieder gemeinsam am 19. September 2019 in Aarau. „Insektenförderung konkret“ ist das diesjährige Motto: Bürgermeister, Unternehmer, Forscher und Naturengagierte zeigen ihre Ansätze und Projekte und inspirieren zum Mitgestalten. Zu den Keynote Speakern gehört der Schmetterlingsexperte Josef H. Reichholf.

[Mehr](#)

ZEIT WISSEN Mut zur Nachhaltigkeit Nominierung

ZEIT WISSEN-Preis
MUT ZUR NACHHALTIGKEIT



Die Jury des Magazins ZEIT WISSEN hat Insect Respect für den Preis *Mut zur Nachhaltigkeit* in der Kategorie „Handeln“ nominiert. Die Auszeichnung ehrt außergewöhnliche Projekte für zukunftsfähige Lösungen. Besonderes Augenmerk legte die Jury auf die Ausgleichsflächen des Insect Respect Gütesiegels, sowie die Aufklärungsarbeit der Firma Reckhaus für den Wert und Nutzen von Insekten. Reckhaus setze damit neue Standards für die Unternehmensbranche der Schädlingsbekämpfung. Initiator Dr. Hans-Dietrich Reckhaus wurde als „Vorreiter in seiner Branche“ hervorgehoben. Das [Video zur Nominierung](#) findet sich bei Youtube.

[Mehr](#)



Halfar bietet Insekten Raum

Beim Taschenhersteller Halfar hat Insect Respect die insektenfreundliche Umgestaltung der Dachfläche im Frühjahr 2019 gestartet: Die beiden Bielefelder Unternehmer Armin Halfar und Dr. Hans-Dietrich Reckhaus machten sich gemeinsam für Insekten stark. Mit einer Mitarbeiterpflanzaktion wurde die neue Insect Respect Ausgleichsfläche eröffnet.

[Mehr](#)



Insekten fördern ist „ansteckend“: Die Fliege Erika als Pin

Mit der auffälligen grünen Fliege Erika von Insect Respect setzen ihre Träger ein Zeichen gegen das weltweite Insektensterben und leisten einen wichtigen Beitrag für mehr Respekt gegenüber Insekten. Die Fliege Erika lässt sich durch einen Pin einfach an der Kleidung befestigen. Für jeden gekauften Pin investiert Insect Respect einen Euro in die Insektenförderung durch die Anlage eines insektenfreundlichen Lebensraums. Für Freunde von Insekten, Kunst und Naturschutz.

[Mehr](#)



Tedx Video: Wie Kunst ein Geschäftsmodell veränderte

Unter dem Motto "Discover the Unknown" fand am 2. November 2018 die Konferenz TEDx Münster statt. Das [Video](#) zum TED-Talk ist nun online. Vor 800 Gästen sprach Dr. Hans-Dietrich Reckhaus, Initiator von Insect Respect, über seine ungewöhnliche Geschichte: Früher verkaufte er einfach Fliegenfallen und Ameisenköder. Der Chef eines Familienunternehmens für Biozide mit 60-jähriger Tradition hinterfragte das erst, als die querdenkenden Konzeptkünstler Frank und Patrik Riklin ihn aufrüttelten. Beim TEDxMünster sprach Reckhaus darüber, wie er zum Verfechter von Biodiversität wurde, wie er heute Insekten rettet – und damit ein neues Geschäftsmodell geschaffen hat, das die ganze Biozid-Branche auf den Kopf stellt.

[Mehr](#)



Die Sennestadt blüht: Firmengelände für Insekten

Auf dem Gelände der Reckhaus GmbH & Co. KG in Bielefeld blüht derzeit eine große Vielfalt an Pflanzen, die Insekten als Nahrungsquelle dienen. Wie jede Firma ihr Areal artenreich gestalten kann, beschreibt die pdf "[Insektenfreundliche Firmengelände: Begrünung mit Insect Respect](#)".

[Mehr](#)



Foto: MULNV/ IMAVIO

Insekten schützen: Veranstaltung der NRW-Landesregierung am 03.06.2019

Über 300 Teilnehmerinnen aus Politik, Umweltschutz, Gartenbau, Kommunen, Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung kamen am 3. Juni 2019 auf Einladung der Landesregierung von Nordrhein-Westfalen zur Tagung „[Insekten schützen – Artenvielfalt erhalten](#)“. Die gleichnamige [Broschüre](#) zeigt Hintergrundinformationen zur aktuellen Debatte um Insekten. Bei der Veranstaltung in Düsseldorf sprach neben Ministerpräsident Armin Laschet und Ursula Heinen-Esser (Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz in NRW) auch Dr. Hans-Dietrich Reckhaus (Insect Respect), Dr. Martin Sorg (Entomologischer Verein Krefeld) sowie Prof. Dr. Beate Jessel (Bundesamt für Naturschutz) über ihre Forschungen und Projekte.

[Mehr](#)



Stern, ZEIT, taz, St. Galler Tagblatt: Medienberichte

Insect Respect interessierte im Frühjahr 2019 Journalisten verschiedenster Medien: Der Stern berichtete über den Tag der Insekten und widmete eine Titelstory dem Insektensterben. Die ZEIT stellte die Nominierten des ZEIT Wissen Preis „Mut zur Nachhaltigkeit“ vor – darunter Insect Respect. Die taz beschäftigte sich mit der Dialektik der Fliegenzählung. Die Osnabrücker Zeitung schrieb über den freiwilligen Warnhinweis „Tötet wertvolle Insekten“ auf Produkten der Firma Reckhaus. Das St. Galler Tagblatt attestiert dem Schweizer Ethikpreisträger Dr. Hans-Dietrich Reckhaus, dass er hehre Absichten hat: „Wenn ein Unternehmer den Tatbeweis eines ökologischen Turnarounds erbracht hat, dann er.“

[Mehr](#)



tegut führt ab sofort Dr. Reckhaus Produkte mit Respekt

Der Supermarkt für gute Lebensmittel tegut führt ab Sommer 2019 Produkte der Marke Dr. Reckhaus. Sie tragen das Insect Respect Gütezeichen und garantieren so einen Ausgleich für den entstehenden Insektenverlust durch die Anlage artenreicher Lebensräume.

[Mehr](#)



Globaler IPBES-Bericht: Massiver Verlust von Biodiversität

Der Bericht des Weltbiodiversitätsrats (IPBES) zeigt eine umfassende Zusammenstellung der Veränderungen und des fortschreitenden massiven Verlusts von Biodiversität und Ökosystemleistungen. Gleichzeitig weist er auf wirksame politikrelevante Handlungsoptionen für ihren Schutz, ihre Wiederherstellung und für ihre nachhaltige Nutzung hin. Für den Bericht haben 450 Expertinnen aus 50 Ländern über drei Jahre ca. 15.000 Publikationen zum Stand und zu Trends von biologischer Vielfalt ausgewertet. Auch der Insektenbestand spielt eine wichtige Rolle im Bericht: Der Schutz der Arthropoden sollte eine hohe Bedeutung in der Gesellschaft einnehmen.

[Mehr](#)



EcoOst St.Gallen Symposium, am 27.05.2019

Nachhaltigkeit ist das Thema der Stunde und stand auch beim EcoOst St.Gallen Symposium im Zentrum. „Capital for Purpose“ lautete der Titel der erstmals durchgeführten Veranstaltung, die die beiden Industrie- und Handelskammern St.Gallen-Appenzell und Thurgau sowie das St.Gallen Symposium organisierten. Ein Teil der Veranstaltung widmete sich in einer Podiumsdiskussion der Frage, wie es Unternehmen gelingt, das kurzfristige Profitdenken zu überwinden. Gast war auch Insect Respect Initiator Dr. Hans-Dietrich Reckhaus, um seine Erfahrungen mit seinem grundlegenden unternehmerischen Wandel zu teilen. Ein [Eventvideo](#) spiegelt Eindrücke des Anlasses.

[Mehr](#)



Insect Respect zeigt Bilder filigraner Insekten bei Instagram

Um mehr Aufmerksamkeit für den Wert und die Bedrohung von Insekten zu schaffen, nutzt Insect Respect ab sofort Instagram: Über Social Media lässt sich die Ästhetik von Käfern, Fliegen und Co. erleben. Insect Respect teilt Nahaufnahmen von Insekten sowie interessante Posts mit Fakten und wissenswerte Inhalte rund um die Gliedertiere. Folgen Sie uns, um keine News über Insekten zu verpassen und Spannendes weiterzugeben:

[Instagram](#) | [Twitter](#) | [Youtube](#)



Insect Respect Tätigkeitsbericht 2018

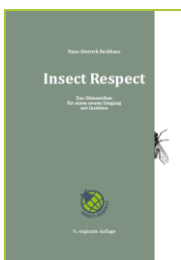
Insect Respect bewegt (sich) und die Lobby für Insekten wächst. Der zweite Tätigkeitsbericht berichtet von Projekten, Tagungen und Publikationen.

[Mehr](#)



I FEEL SLOVENIA: Slowenen sind Europas Bienenpioniere

Am 20. Mai sumpte es in Bern bei der Mobiliar: Die Versicherung nahm den 2. Weltbienentag zum Anlass, um an ihrem Hauptsitz ein Honigbrot-Buffer aufzutragen. Zwar sammelten die „unternehmens-eigenen“ MoBees den Honig, doch beim Honigbrot handelt es sich um eine slowenische Tradition, die die Berner adaptierten. Die slowenische Botschafterin in der Schweiz, Marta Kos, erläuterte die Gedanken hinter der Tradition Dr. Hans-Dietrich Reckhaus bei einem Treffen in der slowenischen Botschaft. Die Politik ihres Landes hat sich an die Spitze der internationalen Bienenschutzbewegung gestellt. Seit Jahren ist das Pestizid Glyphosat verboten. 12.000 Imker sind in dem kleinen Land aktiv, das den 20. Mai als Weltbienentag bei den Vereinten Nationen durchsetzte. Die internationale Bienenakademie hat ihren Sitz in Slowenien. Jede Schule hat ein Insektenhotel. Vor diesem Hintergrund berichtete Ihre Exzellenz und Trägerin des Bundesverdienstordens der Bundesrepublik Deutschland, Frau Botschafterin Kos, über die gezielte Information in den Schulen des Landes. Die Slowenischen Bienenzüchter organisieren in den Schulen und Kindergärten jedes Jahr am dritten Freitag im November einen Informationstag, den sie „Medeni zajtrk“ (Frühstück mit Honig) nennen. Der federführende slowenische Verband der Bienenzüchter setzt sich nun auch für ein jährlich stattfindendes, europäisches Honigfrühstück einzusetzen. Für den 20.5.2020 ist in Bern der längste Honigaufstrich der Welt geplant.



Insect Respect Dokumentation – jetzt im online-Shop

Das Buch „Insect Respect – Das Gütezeichen für einen neuen Umgang mit Insekten“ ist gerade in der 9. Auflage erschienen und ab sofort im online-Shop unter www.drreckhaus.com bestellbar. Die Publikation erklärt Philosophie und Modell und macht die konkreten Aktivitäten von Insect Respect sichtbar.

[Mehr](#)

BIENENSTARK
Vom Leben und Sterben

HILFE FÜR INSEKTEN:

- Drinnen**
 - Insektengläser anbringen
 - Weichte Insekten vorsichtig nach draußen bringen
 - Abends erst Fenster zu, dann Licht an
 - Außenbeleuchtung mit warmweißem LEDs
 - Insektizide nur im größten Notfall und nur umweltfreundliche Produkte mit ökologischem Ausgleich
- Draußen**
 - Bienenweiden anlegen und Lebensräume verbessern
 - Auf einheimisches Saatgut und ein durchgehendes Nektar- und Pollenangebot von Frühling bis Herbst achten
 - Blumenwiesen, Wildzaunbeete, Hei- und Gewürzkräuterbeete anlegen
 - Balken, Terrassen und Kübel bepflanzen
 - Flachdächer und Fassade begrünen
 - Hecken aus Laubgehölzen
- Für alle Bienenarten lieben:**
 - Färbekamille (*Anthem. tinctoria*)
 - Weiler Gänsefuß (*Thymopodium album*)
 - Gemeine Schmalgasse (*Achillea millefolium*)
- Außenem:**
 - Reishäufen, Steinhaufen, Komposthaufen, Laubhaufen
 - Tische, Tümpel (Blutleim)
 - Wildkräuter zulassen
 - Geeignete Nisthilfen für Insekten aufhängen
 - Tümpel bereits auf chemischen Pflanzenschutz
 - Gartenseite ohne Torf kaufen

MENSCH MACH MIT!

Tipp von: Gefördert durch:

Bienenstark – Kinder werden Insektenretter

Unter dem Motto „Für Insekten – Für Menschen“ fand am 18.5.2019 in Bielefeld der 3. Food Revolution Day statt. Insect Respect unterstützte die Veranstalter vom Art of Work e.V. mit [Tipps zur Förderung von Insekten](#). Das Projekt „BIENENSTARK - Vom Leben & Sterben“ wird gefördert von der Stiftung für die Natur Ravensberg und vom Freundeskreis des Detmolder Freilichtmuseums. Auf dem Gelände wurde letztes Jahr ein Bienen-Informationszentrum eingerichtet, derzeit starten Workshops mit Detmolder Schulklassen. Bienenstark bildet jeweils eine 3. Klasse zu Insektenrettern aus und geht mit Insektenkostümen und Flashmobs an die Öffentlichkeit. Außerdem unterstützt sie mit dem Projekt „Kistensommer“ Insekten in der Stadt: Recycelte Holzschalen (80x40x50cm) erhalten dafür eine Bio-Saat mit Blütenpflanzen wie Korn- und Ringelblume. Jede Kiste bringt mehr bunt in die Stadt (z.B. auf Verkehrsinseln und Parkplätzen) und hat einen Gießpaten – z.B. das Umweltamt Bielefeld.

[Mehr](#)



© Sylvia Tetmeyer, NW

Gundis Garten: Das Insektenparadies

Gundi Diering aus Deppendorf hat einen Vorzeige-Garten: „Unkräuter“ wie Löwenzahn, Giersch, Brennnesseln bieten Insekten und anderen kleinen Tieren einen Lebensraum. Die 61-jährige war 2012 im Initiativkreis der Kunstaktion „[Fliegen retten in Deppendorf](#)“ engagiert und hat so den Start von Insect Respect miterlebt und ermöglicht. Jetzt hat die Zeitung Neue Westfälische ihre Arbeit für Tiere, Pflanzen und Kinder porträtiert.

[Mehr](#)



WWF Schweiz: Die Unternehmen der Zukunft, am 25.4.2019

Im April 2019 war Dr. Hans-Dietrich Reckhaus, Initiator von Insect Respect, zu einer Veranstaltung des WWF Schweiz nach Zürich eingeladen. Zum Thema „[Die Unternehmen der Zukunft – Neue Wirtschaftsmodelle für unsere Zukunft](#)“ stellten sich im Kulturpark Zürich drei Firmen vor, für die das Gemeinwohl wichtiger ist als die Gewinnmaximierung: Die Reckhaus AG, die Dock Gruppe AG und Plant-for-the-Planet.

[Mehr](#)



Ausblick 2019

Wir freuen uns auf ein erlebnisreiches Jahr 2019.
Einige Highlights vorab:

Vorträge und Diskussionsbeiträge:

- Glattfelden, 11.09.19: Megatrends 2030. CxO Event
- Zürich, 26.09.2019: Zürcher Stiftungstag
- Schwäbisch Gmünd, 26.09.2019: Wirtschaftsgipfel Remstal

Veranstaltungen und Projekte:

- [Tag der Insekten Schweiz](#), 19.09.2019
- Neue Insect Respect Flächen in Süddeutschland und Wien
- Tag der Insekten Deutschland, September 2019

Das Team von Insect Respect freut sich auf den Austausch mit Ihnen!

Impressum:

Insect Respect, c/o Reckhaus GmbH & Co. KG (Deutscher Partner), Industriestr. 53 , D-33689 Bielefeld

Telefon +49 (0) 5205 91 49-0, Telefax +49 (0) 5205 91 49-49, E-Mail: kontakt@insect-respect.org

Web: www.insect-respect.org, Animationsfilm Kleine Riesen www.insect-respect.org/respekt/wert-der-insekten.html

